

II-2618 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1324 J

1981-07-02

A N F R A G E

der Abgeordneten Westreicher, Dkfm.Dr. Keimel, Dr. Leitner, Pischl und Genossen
an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Lawinenverbauung zum Schutz der Silvretta-Bundesstraße im Ortsbereich Ischgl

Die Silvretta-Bundesstraße wurde im Bereich des bekannten Fremdenverkehrsortes Ischgl neu gebaut. Dadurch wird insbesondere den Erfordernissen des Fremdenverkehrs und der gewerblichen Wirtschaft im Patznauntal entsprochen.

In der Gemeinde Ischgl wird die neu trassierte Bundesstraße von zwei Lawinen bedroht. Während die Madleingrabenlawine derzeit durch Lawinenschutzbauten gesichert wird, ist die Verbauung der Pischgrabenlawine noch offen. Um die vollständige Lawinensicherheit zu gewährleisten, müssen beide Lawinenzüge verbaut werden. Da diese Lawinenschutzbauten der Sicherung der Silvretta-Bundesstraße dienen, sind sie von der Bundesstraßenverwaltung zu errichten.

Im Interesse der Sicherheit der Bevölkerung von Ischgl und der Verkehrsteilnehmer der Silvretta-Bundesstraße richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Bauten und Technik nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Wann wird die Pischgrabenlawine, die die Silvretta-Bundesstraße

im Ortsbereich Ischgl gefährdet, durch Lawinenschutzbauten verbaut?

- 2) Bis wann ist mit der Fertigstellung beider Lawinenschutzbauten zu rechnen?